



Dr. Ulf Heil

Rechtsanwalt seit 1981
Fachanwalt für Gewerblichen Rechtsschutz seit 2007
Partner

✉ heil@schiedermair.com
☎ +49 69 95508-147

Sprachen: Deutsch, Englisch

Tätigkeitsschwerpunkte

- Wettbewerbs- und Markenrecht
- Heilmittelwerberecht
- Urheber- und Designrecht
- Äußerungsrecht und Reputationsschutz
- Vertriebsrecht
- Prozessführung in diesen Spezialgebieten

Praxisübersicht

Dr. Ulf Heil berät und vertritt seit über 30 Jahren Mandanten im Bereich des Gewerblichen Rechtsschutzes, im Presserecht und beim Persönlichkeitsschutz sowie im Vertriebsrecht.

Im Gewerblichen Rechtsschutz gehören insbesondere das Markenrecht, das Urheber- und Designrecht sowie das Wettbewerbsrecht einschließlich des Heilmittelwerberechts zu seinen Schwerpunkten. Dies schließt die umfassende Beratung zu allen Fragen der Registrierung gewerblicher Schutzrechte (insbesondere Marken), die Markenverwaltung und deren Überwachung ein.

Er besitzt im Bereich des Vertriebsrechts, insbesondere im Franchiserecht, langjährige Erfahrung in der Beratung beim Aufbau und der vertraglichen Gestaltung von Franchisesystemen sowie der Unterstützung von Franchisegebern in Rechtsstreitigkeiten mit Franchisenehmern sowie außergerichtliche Beilegung von Streitigkeiten

Branchenspezifische Erfahrung hat Dr. Heil insbesondere im Bereich Süßwaren und Erfrischungsgetränke, Medizinprodukte, Kosmetika und Waschmittel, Spielwaren, Konsumgüter und Dienstleistungen sowie im Kulturbetrieb.

Repräsentative Mandate

- Vertretung von Ferrero Deutschland GmbH in wettbewerbs- und markenrechtlichen Auseinandersetzungen mit Plagiatoren über alle Instanzen
- Beratung der Coca-Cola GmbH in wettbewerbsrechtlichen Fragen
- Umfassende wettbewerbsrechtliche und vertriebsrechtliche Beratung der Mattel GmbH
- Vertretung eines bekannten Süßwarenherstellers bei der Verteidigung seiner Rechte an der traditionellen Osterhasenfigur gegen den „Lindt-Goldhasen“ (sieben Instanzen in 11 Jahren)

- Wettbewerbsrechtliche und vertriebsrechtliche Beratung und Vertretung in gerichtlichen Auseinandersetzungen eines großen Herstellers von Produkten aus der Kosmetik- und Waschmittelindustrie
- Wettbewerbsrechtliche und vertriebsrechtliche Beratung eines internationalen Herstellers von Batterien, Haushaltsgeräten und Geräten im Bereich der Körperpflege
- Vertriebsrechtliche Beratung und Vertretung eines der größten Anbieter von Fertighäusern
- Franchiserechtliche Beratung mehrerer Unternehmen der Systemgastronomie

Veröffentlichungen und Vorträge

Auswahl

- Einheitliche Einwilligungserklärung für mehrere Werbekanäle? WRP 2018, 535 ff.
- Erstbegehungsgefahr durch Ausstellen auf internationaler Fachmesse, WRP 2015, 688 ff.
- 5 €-Gutschein eines Apothekers für OTC-Produkte, MPR 2013, 209 ff.
- Ist „geringwertig“ und „nicht übertrieben“ beim Zuwendungsverbot des § 7 HWG dasselbe?, MPR 2013, 172 ff.
- "Mit Brief und Siegel", MARKENARTIKEL Heft 3/2013, 74
- Kostenloses Zurverfügungstellen eines Medizinprodukts als unzulässige Zuwendung nach § 7 HWG, MPR 2012, 79
- Werbung mit Gewinnspielen, Absatzwirtschaft Heft 7/2006, 54
- Neues Wettbewerbsrecht: Wechselwirkungen zwischen UWG und Datenschutz, RDV 2004, 205
- Produkthaftung für Medizinprodukte in Anhalt/Dieners, Handbuch des Medizinprodukterechts, 2. Aufl., C.H. Beck, München 2017, 835 ff. (gemeinsam mit Dr. Andrea Mayer-Sandrock)
- E-Mail-Werbung - Was geht, was geht nicht? Aktueller Stand und Perspektiven, w&v-Jahrbuch Ganz direkt 2001, 42
- Gewinnspiele - Eine unendliche Geschichte? WRP 1998, 839

- Zur dreifachen Schadensberechnung bei Übernahme sonderrechtlich nicht geschützter Leistungen, GRUR 1994, 26 (gemeinsam mit Dr. Michael Roos)
- Zur wettbewerbsrechtlichen Zulässigkeit von Gewinnspielen, WRP 1989, 647
- Zahlreiche sonstige Fachbeiträge zu wettbewerbs- und heilmittelwerberechtlichen Themen in den einschlägigen Fachzeitschriften (GRUR; WRP; MPR)
- Diverse Kurzpublikationen und Kolumnen in Allgemeinzeitschriften und Tageszeitungen

Mitgliedschaften und Tätigkeiten

Mitgliedschaften

- Deutsche Vereinigung für Gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht e.V. (GRUR)
- Internationale Vereinigung für den Schutz des geistigen Eigentums (AIPPI)
- IZG Interdisziplinäres Zentrum für Geistiges Eigentum an der Universität Mannheim e.V.
- Deutscher Juristentag e.V.

Tätigkeiten

- Lehrbeauftragter an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main
- Richter am Hessischen Anwaltsgerichtshof

Ausbildung und Karriere

Dr. Heil ist Rechtsanwalt sowie Fachanwalt für Gewerblichen Rechtsschutz und seit 2005 Partner der SCHIEDERMAIR Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft in Frankfurt am Main. Vor dem Beitritt zu SCHIEDERMAIR war Dr. Heil Partner in der internationalen Sozietät Clifford Chance (vormals Pünder, Volhard, Weber & Axster) in deren Frankfurter Büro.

Dr. Heil studierte Rechtswissenschaften an der Ruhr-Universität in Bochum, wo er 1983 mit einem zivilprozessualen Thema zum Dr. jur. promovierte.

Seit 2005 ist Dr. Heil Richter am Hessischen Anwaltsgerichtshof. Seit 2012 übt er einen Lehrauftrag der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main für das Fach Urheberrecht aus.

Berufliche Anerkennung

Diverse Ausgaben von JUVE Handbuch Wirtschaftskanzleien beschreiben Dr. Heil als „sehr erfahren, zuverlässig, kompetent, Top-Verhandler“ und als Anwalt, der „die Sachen schriftlich und mündlich auf den Punkt bringt“. Ihm wird eine „hochprofessionelle Beratung im Markenrecht“ sowie ein „sehr souveränes Auftreten vor Gericht“ attestiert.

Darüber hinaus ist Ulf Heil seit mehreren Jahren in der Veröffentlichung von World Trademark Review als einer der „World's Leading Trademark Professionals“ gelistet und wird vom Handelsblatt zu „Deutschlands Beste Anwälte 2022“ gehörend geführt.